

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

**Annahme einer Schenkung an die Stadt Köln, Museum Ludwig
hier: Schenkung von 416 Fotografien diverser Fotografen durch Renate Gruber**

Beschlussorgan

Rat

Gremium	Datum
Ausschuss Kunst und Kultur	06.09.2016
Rat	22.09.2016

Beschluss:

Der Rat nimmt die Schenkung von 416 Fotografien diverser Fotografen durch Renate Gruber an das Museum Ludwig mit Dank an.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

Nein

Begründung

1. Candida Höfer: Haus Gruber, sechs Farbfotografien, 2000, je ca. 23 x 17 cm

Im Rahmen ihrer Serie „Sammlerräume im Rheinland“ fotografierte Candida Höfer 2000 auch das Haus des Sammlerehepaars Renate und L. Fritz Gruber. Sechs Aufnahmen im Format zwischen 17,8 x 12,5 und 24 x 17,5 cm bietet Frau Gruber nun der Stadt Köln, Museum Ludwig zum Geschenk an. Die für das Werk Candida Höfers typischen menschenleeren Interieuraufnahmen sind in doppelter Hinsicht eine sinnvolle und wertvolle Ergänzung zur Sammlung Fotografie des Museum Ludwig: Zum einen stammen sie von der international beachteten Kölner Fotografin Candida Höfer, von deren Serie „Sammlerräume im Rheinland“ bereits einige Abzüge im Museum Ludwig verwahrt werden, zum anderen geben Sie einen lebhaften Eindruck in Grubers privaten Umgang mit Kunst und Kunstbüchern.

Die Fotografien haben einen Gesamtwert von 15.000,00 EUR.

Der Wert ergibt sich aus einem Stückpreis von 2.500 EUR/Fotografie, was dem auf dem Markt derzeit gehandelten Wert für Fotografien dieser Größe von Candida Höfer entspricht.

2. 410 fotografische Porträts von L. Fritz und/oder Renate Gruber, Aufnahmen diverser Fotografen, s. Liste im Anhang

L. Fritz und Renate Gruber legten mit dem Verkauf und der teilweisen Schenkung ihrer fotografischen Sammlung den Grundstein für die Fotosammlung des Museum Ludwig. Seit 1977 kamen so Klassiker der Fotografiegeschichte des 20. Jahrhunderts an das Museum Ludwig und konnten zahlreiche Ausstellungen eingerichtet werden. Das Konvolut von 410 Fotografien, das Renate Gruber dem Museum nun zur Schenkung anbietet, zeigt L. Fritz und Renate Gruber von den 1940er Jahren bis heute - aufgenommen von zahlreichen befreundeten Fotografen und Fotografinnen. Das Konvolut erzählt somit die privatere Seite der Entstehung der Sammlung Gruber, deren Werke vor allem aufgrund der freundschaftlichen Kontakte in diesem Umfang und in dieser Qualität gedeihen konnte. Die Sammlung Gruber ist Zeugnis der vierfältigen und langjährigen Freundschaften zu Fotografinnen und Fotografen, und eben diese Freundschaften lassen sich an diesen privateren Bildern ablesen.

Das Konvolut hat einen Gesamtwert von 15.000,00 EUR.

Die Fotografien haben einen privaten Charakter und sind von unterschiedlichem Wert. Eine Mittelung auf ca. 36 EUR/Fotografie ergibt die Gesamtsumme von 15.000 EUR. Das Konvolut hat vor allem im Zusammenhang seinen historisch-dokumentarischen Wert.

Anlagen:

Auflistung der Gruber-Portraits für das Museum Ludwig Sammlung Gruber